

Inhaltsverzeichnis

TIMO KEHREN, CAROLIN KRAHN, GEORG OSWALD,
CHRISTOPH POETSCH

Positionen des Staunens zwischen Natur und Kultur: Einleitende Reflexionen	1
---	---

I. Der Begriff des Staunens in historisch-systematischer Analyse

CHRISTOPH POETSCH

Zwischen menschengemacht und naturgegeben: Zum $\theta\alpha\mu\mu\zeta\epsilon\nu$ bei Platon und Aristoteles	11
---	----

MANUEL KOHLERT

Entsetzliche Bewunderung: Zum politischen Konzept des indigenen Staunens während der spanischen Expansion in der Frühen Neuzeit	35
---	----

SIMONE NEUBER

Wer lässt sein Subjekt staunen? Thesen zu einer Art des Staunens in der (philosophischen) Theoriebildung	57
---	----

II. Staunen angesichts natürlicher Phänomene

II.a Eröffnung und Erkenntnis – epistemische Potentiale des Staunens

GEORG OSWALD

Staunen als Affekt im Rahmen der pragmatischen Anthropologie Kants und des ästhetischen Urteils über das Erhabene	79
--	----

GÜNTHER DISSERTORI

Reflexionen zur Rolle des Staunens in der naturwissenschaftlichen Forschung	99
--	----

BJÖRN BERTRAMS

Erstaunliches Lichtspiel: Claude Lévi-Strauss
und die Kunst der Ethnographie..... 111

**II.b Eliminierung und Entzauberung –
Reduktionen des Staunens****SEBASTIAN MEIXNER**

Die Ambivalenz des Staunens: Goethes *Beiträge zur Optik* 135

MARTIN SKRODZKI

Von Paradoxien, Unvollständigkeiten und Computerbeweisen:
Staunen in der Mathematik 155

ELISABETH SCHABER

„Eine erstaunliche Errungenschaft der sozialistischen Ordnung“:
Die bildliche Auseinandersetzung in der DDR mit der sowjetischen
Weltraumeroberung zwischen Evidenzversprechen und
teleologischer Geschichtsdeutung 175

III. Staunen in kulturellen Kontexten**III.a Regress und Residuum – Rückführungen des Staunens****TIMO KEHREN**

Staunen im Stierkampf: Über einen erkenntnisfördernden Affekt 201

RAPHAEL OPHÄUS

Lachenmann zum Staunen: *Salut für Caudwell* befreit wahrnehmen 217

TONI HILDEBRANDT

Postapokalyptisches Staunen:
Ästhetik und Geschichtsbewusstsein im Naturvertrag 237

LARISSA KIKOL

Vom Staunen in der Kunstrezeption:
Weltwunder-Strategien und Land Art 261

III.b Artefakt und Artifizielles – Kultivierungen des Staunens**CAROLIN KRAHN**

Stilles Staunen: Die Zähmung der (Post-)Moderne
im romantischen Opernhaus 281

GERD ANTOS

Hans im Glück: Zur diskursiven Konstruktion von „Staunen“
aus dem Geist diskrepanter Erfahrungsverarbeitung 299

YULIA MEVISSEN

Curiosität mit periodischer Regelmäßigkeit 315

KATARINA REMPE

Erkenntnis und Staunen in der italienischen Barocklyrik:
Giambattista Marino und Tesauros *Cannocchiale aristotelico* 337